

Die Module

Ablauf	Inhalte	Kompetenzen
Modul 1	Medienbildung und Mediendidaktik, Praxisteil Filmbildung	Recherchieren, Reflektieren; Unterrichten, Mitwirken
Modul 2	Persönliches Lernnetzwerk, Datenschutz, Urheberrecht, NLQ Medienberatung	Recherchieren, Kommunizieren; Mitwirken, personale Kompetenzen
Modul 3	Lernstände ermitteln	Sicher Agieren, Kommunizieren; Beurteilen, Fördern
Modul 4	Unterricht planen	Recherchieren, Produzieren; Unterrichten, Erziehen
Modul 5	Unterricht durchführen	Produzieren, Problemlösen; Unterrichten, Erziehen
Modul 6	Seminarlehrpläne und Medienbildungskonzept	Kommunizieren; Mitwirken, personale Kompetenzen

Ansprechpartner*innen

Netzwerk Medienberatung:

Region Cloppenburg,
Osnabrück, Vechta
Herr Lukas Lux
lux@nibis.de

Region Oldenburg
Herr Christian Haake
haake@nibis.de

Region Hameln, Hannover
Herr Timo Ihrke
ihrke@nibis.de

Region Syke, Verden
Frau Linda Kruse
kruse@nibis.de

Region Braunschweig
Frau Jessica Schattschneider
schattschneider@nibis.de

Region Celle, Lüneburg
Herr Pascal Tollemer
tollemer@nibis.de

Region Göttingen
Herr Ulrich Gutenberg
gutenberg@nibis.de

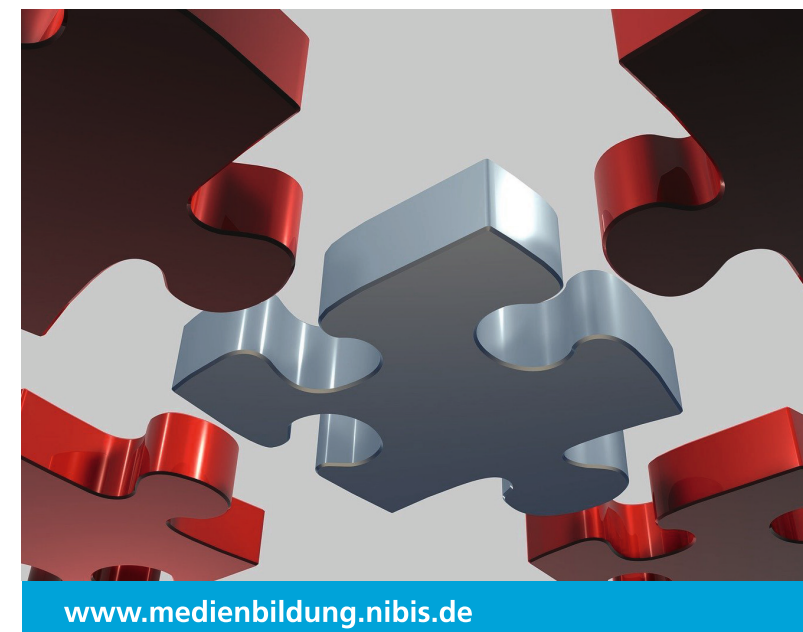
Region Aurich, Emsland, Leer
Frau Marion Bohse
bohse@nibis.de

Nachfragen bitte direkt an die zuständigen
Ansprechpartner*innen in den Regionen oder an Ihren An-
sprechpartner am NLQ, Herrn Sebastian Houben.
Kontakt: sebastian.houben@nlq.niedersachsen.de



**Niedersächsisches Landesinstitut
für schulische Qualitätsentwicklung**

Herausgeber:
Niedersächsisches Landesinstitut
für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)
Fachbereich 35: Medienbildung
Keßlerstraße 52
31134 Hildesheim



www.medienbildung.nibis.de

Medienbildung an Studienseminaren -
Medienkompetent/z ausbilden



**Niedersachsen.
Klar.**

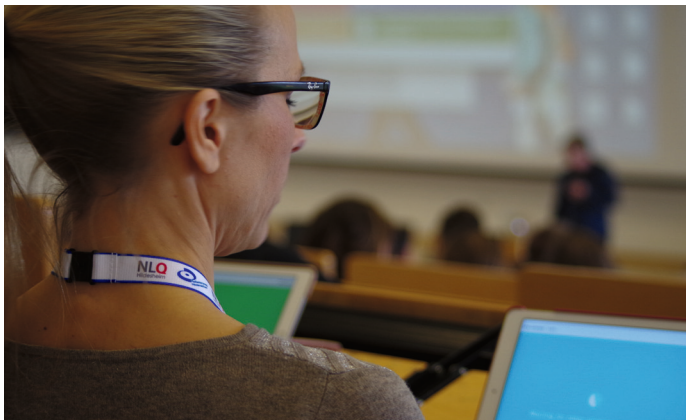
Medienkompetent/z ausbilden an niedersächsischen Studienseminaren

Qualifizierung

NLQ und Medienberatung bieten verlässlich Qualifizierungsmaßnahmen für Auszubildende an Studienseminaren an, die Sie in die Lage versetzen sollen, medienkompetent auszubilden. Dabei übernehmen die Fachkräfte der Medienberatung nicht die Aufgaben der Studienseminare, sondern qualifizieren Sie, damit Medienbildung und Mediendidaktik in die Lehrkräfteausbildung integriert werden können.

Ziel ist es, den Fachseminarleitungen Sicherheit im Umgang beim Lernen mit und über digitale Medien zu geben und die Gestaltung individueller Lehr- und Lernprozesse zu ermöglichen. Die Inhalte sind sowohl schulformübergreifend als auch fachunabhängig und beinhalten neben der Vermittlung der Medienkompetenzen u.a. den Aspekt des persönlichen Lernnetzwerks sowie weitere Praxisbezüge.

Das aktuelle Fortbildungsangebot **2019/20** für Fachseminarleitungen besteht aus sechs Modulen für Studienseminare aller Schulformen und wird landesweit angeboten. Die Inhalte sind mit den Kompetenzen der APVO-Lehr, den Kompetenzen des KMK-Strategiepapieres (2016) sowie des DigCompEdu (europäischer Kompetenzrahmen) verknüpft.



Rahmenbedingungen

Die allgemeinen Rahmenbedingungen für Qualifizierungen an Studienseminaren werden im Konzept der Landesregierung (Medienkompetenz in Niedersachsen - Ziellinie 2020) genannt:

- Die Medienbildung wird in die Ausbildungs- und Prüfungsordnungen für die [...] zweite Phase der Lehrkräfteausbildung verbindlich integriert. Die Studienseminare entwickeln entsprechende Medienkonzepte für die Ausbildung der Referendarinnen und Referendare (vgl. S. 29, 33).

Voraussetzungen

Verbindliche Anmeldung über die VeDaB und Teilnahme an allen sechs Modulen.

Portal Medienbildung:

https://www.nibis.de/medienbildung-in-studienseminaren--medienkompetenz-ausbilden_10046

Wir freuen uns auf Sie!

Informationen und Anmeldung:



Weitere Ziele

Die Teilnehmenden sind in der Lage, digitale Medien in ihrem Seminarunterricht zu nutzen und die Medienkompetenzen zu vermitteln. Hierzu werden Sie in den sechs Modulen die Grundlagen der Medienbildung erwerben und an produkt- und handlungsorientierten Aufgaben vertiefen.

Die Förderung und die Ausschöpfung des Potenzials digitaler Medien für das Lehren und Lernen, erfordern von den Lehrenden ein immer breiteres Spektrum an Kompetenzen, diese Schlüsselkompetenzen lauten (vgl. DigCompEdu):

- Berufliches Engagement (bspw. digitale Medien für die Weiterbildung nutzen)
- Digitale Ressourcen (bspw. geeignete digitale Lehr- u. Lernressourcen identifizieren)
- Lehren und Lernen (bspw. kollaborative Lernstrategien mittels digitaler Medien)
- Evaluation (bspw. digitale Möglichkeiten der Lernkontrolle)
- Lernorientierung (bspw. digitale Teilhabe)
- Förderung der digitalen Kompetenz der Lernenden

